

# Getrieben von einer Vision

Prof. Dr.-Ing. Martin Bonnet, *Night of the Scholars 2018*

## Frust

- Hohe Durchfallquoten
- Geringer Lernerfolg

## Verbalisieren

Es fehlt an Möglichkeiten zur ...

- individuellen Lerngeschwindigkeit
- individuellen Lernweise
- intensiven Beratung und
- intensiven Betreuung

## Beratung

- Hochschuldidaktik – seinerzeit Frau Nadine Kämper
- Wenn schon Arbeit reinstecken, dann auch SoTL-Modus

## Strategie

- Didaktisches Konzept „flipped classroom“
- Es müssen Lehrvideos produziert werden
- Es müssen Präsenzveranstaltungen konzipiert werden
- Es muss eine Personal-, Raum- und Stundenplankonzept erstellt werden
- Es müssen angepasste Prüfungsszenarien geschaffen werden

## Umsetzung

- Am zeitaufwendigsten war die Phase des intensiven Nachdenkens und skizzieren des Gesamtkonzeptes
- Drehbuch schreiben
- Videos produzieren
- „Drehbuch“ für die Präsenzveranstaltungen überlegen
- Semesterplanung

## Vision

- **Evaluation** und Abgleich mit der Vision, mit der man gestartet ist
- Klassische Evaluation, Gespräche mit Studierenden und Tutoren, sowie online-Befragungen
- Quantitative Analyse: z.B. Durchfallquote
- Wissenschaftliche Befassung mit der Lehre und Publikation der Ergebnisse -> man taucht schon in eine andere Wissenschaftswelt ein. Gut die Unterstützung durch die Hochschuldidaktik

## Anpassung

Anpassung 1

- Zu ungleichmäßiger Workload über das Semester verteilt  
→ Überarbeitung der Semesterplanung

Anpassung 2

- Videos zu lang und Dozent nicht zu sehen  
→ Neuproduktion mit Unterstützung des Medienbüros

Anpassung 3

- Sehr studierendenzentriert aber wenig kompetenzorientiert  
→ Begleitende Übungen eingeführt, in denen erlernt wird, Einzelkompetenzen über einander zu schieben. (Kürzung an anderen Stellen)

## Anpassung 4 – In Bearbeitung

- Fokus und Motivation zur Übung mittels Gamification weiter verstärken. Digital Fellow ab 1.1.2019. Entwicklung eines Serious Game in Anlehnung an virtuellen Escape Rooms und Open World Spielen.

## Kontinuierliche Verbesserung

### Erkenntnisse, die verallgemeinbar sind

- Flipped Classroom schafft die Möglichkeit zum selbstständigen Erarbeiten der Lerninhalte im individuellen Tempo und zwingt zur Selbstorganisation
- Präsenzveranstaltungen in denen Inhalte diskutiert und angewendet werden, schaffen nachhaltigeres Verständnis: Lehrinhalte können nicht nur richtig wiedergegeben werden, sondern wurden fachlich durchdrungen
- Es bedarf großer Anstrengungen und viel Kreativität, kompetenzorientiert zu lehren und auch zu prüfen
- Gute Lehre steigert die Motivation bei Studierenden und damit auch bei Lehrenden

